

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61/614

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:
614/066/2023

Ortstafeln für Alterlangen; Antrag Nr. 313/2022 des Stadtteilbeirates Alterlangen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	19.09.2023	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	19.09.2023	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
Stadtteilbeirat Alterlangen
Amt 66

I. Antrag

Die Ortstafel St Johann, Höhe Heiligenlohstraße, wird gegen eine Ortstafel mit Aufschrift „Universitätsstadt Erlangen, Stadtteil Alterlangen“ ausgetauscht. Der Antrag Nr. 313/2022 des Stadtteilbeirates Alterlangen ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Stadtteilbeirat Alterlangen hat beantragt, dass Ortstafeln für Alterlangen aufgestellt werden sollen.

Ortstafeln (Z 310, Z 311) kennzeichnen den Beginn und das Ende der geschlossenen Ortschaft und stehen regelmäßig dort, wo die geschlossene Bebauung beginnt.

Nach der Verwaltungsvorschrift zur StVO können durch die Ortstafel auch Anfang und Ende eines geschlossenen selbstständigen Ortsteils gekennzeichnet werden. Wenn zwei geschlossene Ortschaften ineinander übergehen, können Ortstafeln aufgestellt werden, wenn der Verkehrsteilnehmende über deren Namen unterrichtet werden muss. Dies ist der Fall, wenn größere Ortschaften wie Nürnberg und Fürth ineinander übergehen. Für Alterlangen gilt dies nicht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Antrag Nr. 313/2022 des Stadtteilbeirates Alterlangen

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang